

Anforderungen

Die Anforderungen an das System wurden anhand der Personae, UseCases und den vorhergehenden Artefakten analysiert und konsolidiert.

Es werden zwischen funktionalen und nicht-funktionalen Anforderungen unterschieden.

Funktionale Anforderungen

F10

Name: Registrierung und Log-in
Eingaben: Benutzerdaten / Profildaten
Ausgaben: Statusmeldung über Erfolgsfall oder Fehlschlag
Beschreibung: Der Nutzer kann seine Nutzerdaten angeben um sich Anzumelden

F20

Name: Kommunikation mit anderem User
Eingaben: Nutzernamen des Kommunikationspartners und der gewünschten Nachricht
Ausgaben: Statusmeldung über Erfolgsfall oder Fehlschlag
Beschreibung: Der Nutzer kann die Kommunikation mit einem anderen Nutzer beginnen und eine Nachricht senden

F30

Name: Parken-Navigation
Eingaben: Adresse / Ort / Auswahl des Ziels
Ausgaben: Parkmöglichkeiten im Zielgebiet und Navigation zu ausgewähltem Ziel
Beschreibung: Das System muss dem Nutzer unterschiedliche Parkmöglichkeiten und alternativen aufzeigen und ihn zum Zielort navigieren

F40

Name: Auto wiederfinden
Eingaben: Ort / Zusatzinformationen
Ausgaben: Navigation zu gespeichertem Ort des Fahrzeuges mit optional gespeicherten Informationen (z.B. Etage in Parkhaus)
Beschreibung: Das System kann dem Nutzer den Ort des Fahrzeuges speichern und bei Bedarf an diesen Ort Navigieren. Es lassen sich auch zusätzliche Informationen angeben

F50

Name: Parkzeitwecker
Eingaben: Zeitpunkt des Parkens / Parkdauer
Ausgaben: Übrige Parkdauer (+ Dauer des Rückweges falls angegeben) inklusiver Benachrichtigung, falls die Parkdauer abläuft
Beschreibung: Das System gibt die übrige Parkdauer wieder und meldet Warnungen, falls die Parkdauer bald überschritten wird.

Nicht-funktionale Anforderungen

T10

Name: Datenschutz
Beschreibung: Angaben über Personen und weitere Informationen zur Person müssen ausreichend geschützt sein.

T20

Name: Ortsunabhängigkeit
Beschreibung: Das System muss von überall erreichbar sein und muss den Standort erfassen können.

T30

Name: Zuverlässigkeit
Beschreibung: Es muss gegeben sein, dass das System zu 90% stabil läuft.

T40

Name: Benutzerfreundlichkeit
Beschreibung: Dem Nutzer muss die Benutzung auch ohne Vorkenntnisse und großem Informationstechnischem Verständnis möglich sein.

T50

Name: Sicherheit
Beschreibung: Das System darf nur mit vorheriger Registrierung benutzt werden können.

Auf Basis der Anforderungen können diese nun priorisiert werden, um dem Projektteilen eine Wichtigkeit zu geben. Dies beschreibt auch welche Funktionalitäten und Eigenschaften das System haben muss und welche optionale „Gut zu haben“ Komponenten genannt werden.

Die Priorisierung wird durch eine Skala von 1 (Priorität Hoch) bis 5 (Priorität niedrig) dargestellt.

| F/T | Name | Priorität |
|-----|--------------------------------|-----------|
| F10 | Registrierung und Log-in | 1 |
| F20 | Kommunikation mit anderem User | 1 |
| F30 | Parken-Navigation | 1 |
| F40 | Auto wiederfinden | 2 |
| F50 | Parkzeitwecker | 2 |
| T10 | Datenschutz | 1 |
| T20 | Ortsunabhängigkeit | 1 |
| T30 | Zuverlässigkeit | 1 |
| T40 | Benutzerfreundlichkeit | 2 |
| T50 | Sicherheit | 2 |